

266.

1415 April 13

Trußel Reckinfinger verpfändet einen Acker.

fol. 40r ^(a)Wisset das Truszel Reckinfinger czu willigen phande gesaczt hat ein ackir obendig den sichen by Horlmans ackir Hensel, Heinrich Roselers seligen son, vor 30 goldin, dy her yme schuldig ist, und hat ym globit alle jar, dy wile her dy goldin ynne hat, 3 goldin czu czinse czu geben. Actum anno quo supra sabbato misericordias Domini.

a) alles durchgestrichen

267.

1415 April 20

Conrad Hertel verpfändet einen Acker.

fol. 40r Wisset das Conrad Hertel czu willigen phande in gesaczt hat Hinsze vom Berge ein ackir und wise, gelegen by er Stolczels ackir vor 20 goldin. Actum anno quo supra sabbato jubilate.

268.

1415 April 27

Die Brüder Burghard und Franz Kaldenkoch stiften ein Seelgerät.

fol. 40r Wisset das Burgkard Kaldenkoch und er Francz, sin bruder, mit guten willen ggeben und czu selgerethe geschickt haben den armen sichen uf dem felde vor dem Trengthore 3 gr jerlichs czinses, dy gelegen sin uf der Thomaszin garten, den sy en selbir reichen, dy wile sy leben. Wenn sy abgestorben sint, so sullen wir uf unser rathusz den czins, dy dry gr, ufnemen und den armen luthen forbaz reichen, der alle jar gefallen sal uf Ostern. Actum anno quo supra sabbato cantate.

269.

1415 Juli 17

Nickel Schiefermesser bekennt eine Schuld.

fol. 40v ^(a)Wisset das Nickil Schifermesser bekant hat, das her Jõrge, Andreas Gerhardi kind, schuldig ^(b) ist 40 goldin, dy her ynne hat uff czins, und dy